

Freitag 15 Oktober 2010

15:15-15:45

Schadensereignisse Juli 2010 - Aufarbeitung und Erkenntnisse aus Sicht des Forsttechnischen Dienstes

Andreas Drexel

Forsttechnischer Dienst für Wildbach- und Lawinerverbauung, Gebietsbauleitung Oberes Inntal

Im Zeitraum vom 10.7. – 17.7. wurde das Tiroler Oberland immer wieder von Unwettern heimgesucht. Diese heftigen Gewitter, teilweise mit Hagel durchsetzt, führten zu „klassischen“ Wildbach-Schadereignissen wie Hochwässer mit starkem Geschiebetrieb und Muren. Speziell in der Nacht vom 12.07. waren das Stanzertal und das Paznaun betroffen.

Neben den Sofortmaßnahmen zählt die Dokumentation und Analyse der Ereignisse, sowie die Wirkung der Verbauungen, zu den unumgänglichen Tätigkeiten während und nach den Ereignissen. Die heurigen Muren und Hochwässer zeigen einerseits auf wo, man das Gefahrenpotential richtig erkannt hat andererseits aber auch wo man die Verbauungen und Gefahreinschätzungen adaptieren muss.

Die Erkenntnisse aus dem Juli 2010 werden anhand von Fallbeispielen aus dem Stanzertal und dem Paznaun dargestellt.